

Ausgabe Nr. 28

Frühling 2009

2009



Shuttle

die ultimative Clubzeitschrift



Herausgeber:
badminton club chur



Editorial

Liebe Leserinnen und Leser

Nun ist sie wieder vorbei die IC-Saison 2008/2009. Erfolgreich ? Ja, natürlich ! Chur 1 belegt den ausgezeichneten 2. Rang und kann eventuell noch an den Aufstiegsspielen in die 1.Liga teilnehmen. Der Entscheid, ob Aufstiegsspiele für 2. klassierte Teams stattfinden werden, fällt erst nach Redaktionsschluss unseres „Shuttle“.

Chur 2 hat souverän den 1. Rang erreicht und steigt in die 3. Liga auf. Unsere Jungs und Mädels haben sich bravourös geschlagen und mit Maria Lucia Campa stand natürlich eine altbewährte Kämpferin zur Verfügung. Und natürlich unser Toni, der bei den Heimspielen immer dabei war und bei den Auswärtsspielen zwar jeweils vor dem Fernseher sass aber gespannt drauf wartete, wann das SMS mit der Resultatmeldung eintreffen würde. Dem jungen Team gratulieren wir herzlich. Besser als erwartet schlug sich unser 3. Team. Bravo, ihr junggebliebene Spiele

rinnen und Spieler ! Ihr habt Euch trotz Verletzungen und sonstigen Pannen super geschlagen.

Mit Lorena Campa und Marco Ryser haben wir auch zwei Junioren, die im deutschsprachigen Raum für Furore sorgen. Super Rangierungen an diversen Turnieren ist der Lohn für den grossen Trainingsaufwand, den sie betreiben. Macht weiter so. Schade nur, dass wir nicht alle Resultate kennen. Benützt doch einfach das Mail und meldet uns die Resultate sofort nach dem Turnier.

Nun stehen die Clubmeisterschaften vor der Türe und wir sind darauf gespannt, wie sich unsere Juniorinnen und Junioren aus der Affäre ziehen. Gespannt natürlich auch auf die Resultate der Jüngsten Spieler aus der Badmintonsschule.

Weiterhin viel Spass bei unserem Sport und einen erholsamen Sommer !
Bruno Kneubühler, Co-Redaktor



Impressum

Erscheinung:
2x jährlich

Auflage:
150 Exemplare

Chefredakteure:
Reto Brot
Bruno Kneubühler

Leserbeiträge an:

Reto Brot
Redaktion „Shuttle“
Austrasse 24, 7000 Chur

Abonnemente:
Aktive, im Jahresbeitrag enthalten
Mitglieder der Badmintonsschule,
Gönner und Passivmitglieder gratis

Gestaltung:
Frei nach Computer



Inhalt

Editorial / Impressum _____	1
Das Wort vom Präsi _____	3
BC Chur 1 _____	4
Resultate der BS _____	5
Termine _____	5
Geburten _____	6
Reklame _____	7
Skiweekend 09 _____	8
Pro Senectute _____	11
Reklame _____	12
Danke _____	13
Clausobig _____	14
BC Chur 2 _____	16
BC Chur 3 _____	16
Vor 1978 geboren _____	17
Bc chur 2 _____	21
Bc chur 3 _____	22



S'Wort vum Präsi

Liebe Clubmitglieder
Liebe Badmintonfreunde

Die letzten Interclub-Spiele wurden absolviert und die Saison 2008/2009 somit abgeschlossen. Unsere drei Mannschaften haben sich allesamt hervorragend geschlagen. Allen voran unsere Juniorenmannschaft, die den Aufstieg in die 3. Liga souverän und mit einem Vorsprung von 7 Punkten auf die Verfolger geschafft hat. Herzliche Gratulation. Ebenfalls in der gleichen Gruppe hat sich Chur 3 auf dem guten 3. Rang platziert.

Unsere erste Mannschaft hat sich während der Saison kontinuierlich gesteigert und den direkten Aufstieg in die 1. Liga schlussendlich nur um 2 Punkte verpasst. Da aber in den anderen Gruppen noch nicht ganz sicher ist, welche Mannschaften aufsteigen möchten und können, besteht für uns allenfalls noch die Möglichkeit durch ein Aufstiegs spiel das geplante Ziel 1. Liga doch noch zu erreichen.

Sämtliche Ergebnisse und Ranglisten sind in diesem Shuttle aufgeführt. Auch im Internet über die Homepage von Swiss-Badminton (www.swiss-badminton.ch) sind alle Resultate und Details ersichtlich. Gleichzeitig könnt Ihr auf www.bc-chur.ch die sehr guten Ergebnisse unserer Kaderspieler sowie Badmintonschüler an diversen Turnieren nachschauen. Herzliche Gratulation allen Teilnehmern für diese Leistung.

Jacqueline Tschanz und die gesamte TK, sind bereits wieder an der Planung für die neue Saison. Wir hoffen euch an der kommenden Generalversammlung dazu nähere Details präsentieren zu können.

Unser Trainingsbetrieb läuft bis zu den Sommerferien weiter. Als Saisonabschluss wird wieder unsere Clubmeisterschaft am **Samstag, 16. Mai 2009** durchgeführt. Anmelden könnt ihr euch bis am 11. Mai 2009 bei Jacqueline Tschanz. Meldet euch also gleich an und alle die nicht aktiv mitspielen möchten, können in der Halle spannende Spiele beobachten, sich an unserem reichhaltigen Buffet verköstigen oder am abendlichen Grillplausch teilnehmen.

Unsere Generalversammlung findet dann wieder am darauffolgenden Montag, **18. Mai 2009** im Dino's Veranstaltungszentrum (alte Schoggifabrik), Chur statt. Auch haben wir uns für das Churerfest 2009 nochmals angemeldet. Wir hoffen durch einige Änderungen bei der Platz- und Personaleinteilung das Arbeiten am Fest für alle etwas „angenehmer“ zu gestalten. Reserviert euch deshalb bereits heute das Wochenende vom **14. bis 16. August 2009**.

Zum Schluss möchte ich all meinen Vorstands- und TK-Mitgliedern, Trainern, Leiterinnen und Leitern der Badminton schule sowie allen Helferinnen und Helfern für Ihre geleistete Arbeit im Verein herzlich danken.

Reto Brot und Bruno Kneubühler haben einmal Mehr eine informationsreiche und unterhaltende Zeitschrift zusammengestellt. Besten Dank den Beiden und Euch viel Spass beim Lesen der Clubzeitschrift.

Euer Präsident
Bruno Felix



bc chur 1



Schlussrangliste 2. Liga:

1	BC Weinfelden	27	58:40	18	130 : 93	37	14
2	bc chur 1	25	63:36	26	142:89	53	14
3	BC Wittenbach	24	53:45	8	121:109	12	14
4	BC Trogen-Speicher	23	51:47	4	119:118	1	14
5	Team Züri 3	19	45:53	-8	110:125	-15	14
6	BC Uzwil 3	18	43:55:00	-16	107:125	-18	14
7	BSC Vitudurum	16	41:57	-16	99:132	-33	14
8	BC St. Gallen	16	39:59	-20	93:130		



Resultate der BS

Schülerturnier Arbon vom 18.10.08

1. Rang U 17 Jacqueline Riedi 2. Rang U 15 Jan Camenisch

Schülerturnier Uzwil vom 13. + 14.10.08

4. Rang U 17 Marco Ryser 4. Rang U 15 Lorena Campa
4. Rang U 11 Ilaria Campa



Termine

- 17. April 2009** Einsenden Erhebungsblatt (alle dringend)
- 16. Mai 2009** Clubmeisterschaften Turnhalle Gewerbeschule
- 18. Mai 2009** Generalversammlung Wiesentalstrasse 7
-

Im Deutschunterricht. Die Lehrerin erklärt: "Unter einer Sage versteht man eine Erzählung, der eine wahre Begebenheit zugrunde liegt, die aber durch Fantasie stark ausgeschmückt wird. Wer kann mir eine bekannte Sage nennen?"

Marie meldet sich und antwortet: "Die Wettervorhersage!"

Ein Mann kommt spät nachts aus seiner Stammkneipe nach Hause. Durch den Lärm wacht seine Frau auf und fragt ihn, was er denn für einen Lärm macht.

Er: "Die Schuhe sind umgefallen."

Sie: "Das macht doch nicht so einen Krach!"

Er: "Ich stand noch drin."

„Stell dir vor Mama gestern wurde Klaus nach Hause geschickt weil er sich nicht gewaschen hatte“ Darauf fragt die Mutter: „Hat das denn auch etwas bewirkt?“ „Ja sicher“, mein Peter „heute hat sich niemand gewaschen!“



Geburten



Herzliche Gratulation Cornelia + Martin Balz zu Ihrem 2. Kind. Wir wünschen Marius weiterhin so viel Spass mit seinem neuen Schwesterchen Nina.

Nina, Sue

3360gr.

. 53cm.

1.12.2008

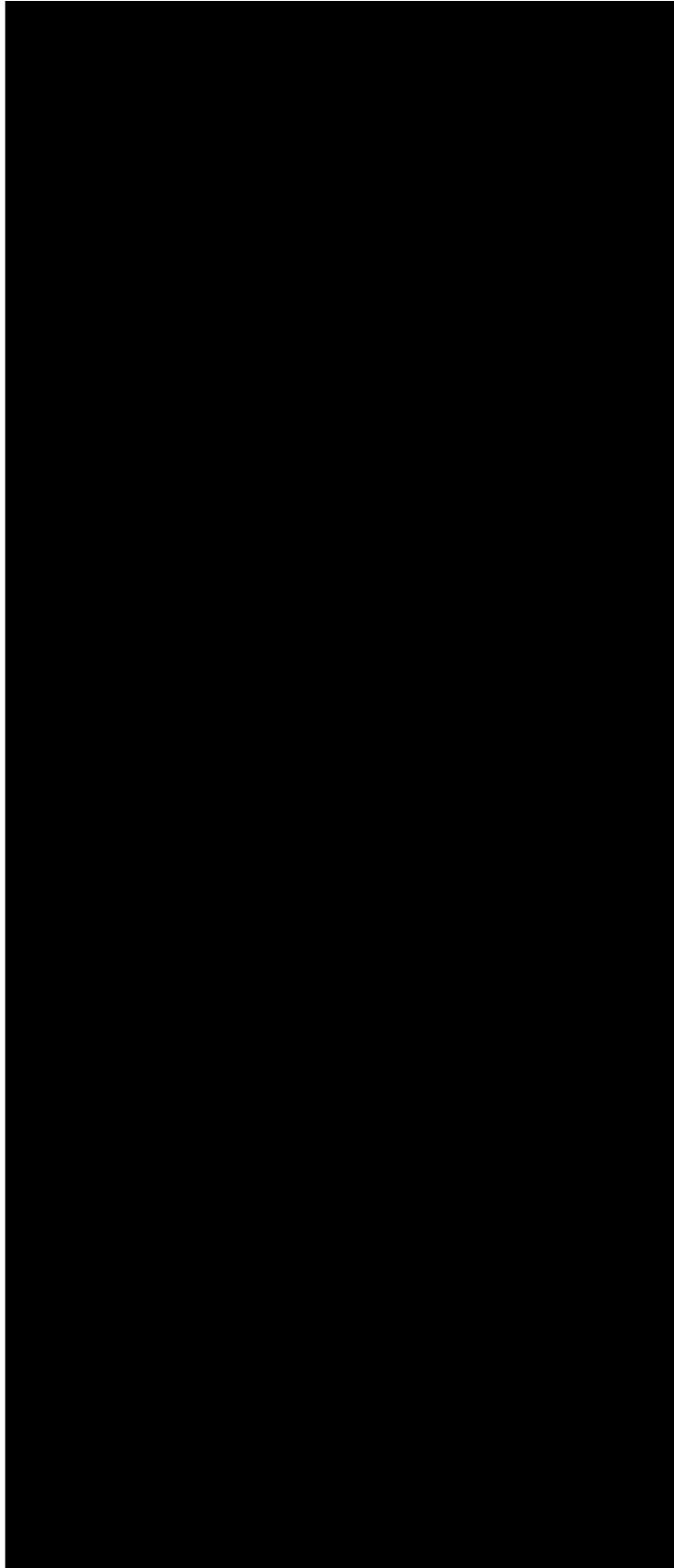
*Es freued sich:
Marius, Cornelia und Martin Balz
Via Veglia 7
7503 Samedan*

*Kleines Wunder sei willkommen
in unserem Leben,
denn das Leben ist einmalig,
wie Du!*





Reklame / Sponsoren





Skiweekend 2009





Skiweekend 2009





Pro Senectute

Auch die Senioren spielen BADMINTON

Pro Senectute bietet den über 65-jährigen ein reichhaltiges Freizeitangebot an. Unter anderem auch Badminton.

Jeweils am Dienstag zwischen 09.00 und 11.00 h trafen sich im Herbst während 6 Wochen einige Seniorinnen und Senioren in der Ap'n Daun-Badminton-Halle unter der Leitung von Bruno Kneubühler zum Badminton-Spiel.

Nach einer kürzeren Einführung in die Schlag- und Lauftechnik wurde dem Wettkampf grössere Priorität beigemessen. Auch wenn der Shuttle nicht immer nach Wunsch getroffen wurde, die Schlag- und Lauftechnik und das taktische Verhalten zu wünschen übrig liessen wurde mit Herz und grossem Einsatz Spiele durchgeführt und mach einer der Teilnehmerinnen und Teilnehmer kam dabei recht ins Schwitzen.

Auf den Herbst 2009 ist wiederum ein solcher Kurs vorgesehen. Die Ausschreibung erfolgt durch Pro Senectute Graubünden.





Reklame

LACUNA
RISTORANTE PIZZERIA
PIZZA-KURIER

...mi chiamo ciccio

Belmontstrasse 1 • 7000 Chur
Restaurant Tel. 081 284 64 55
www.lacunakurier.ch

Pizza-Kurier 081 285 12 12

Goldschmiedeatelier

Was heute meist gegossen,
schmiede ich noch von Hand.

Phasouk Xayaboun, Obere Gasse 16
7000 Chur, Tel./Fax 081 252 35 39
goldschmiedeatelier.chur@bluwin.ch



Feingold 24K/Eisen



Danke



Liebe Mannschaftskollegen
des BC Chur,

bald wird Nina Sue 4 Monate alt.
Das Familienleben zu vier hat sich
gut eingependelt und wir geniessen
die vielen Momente mit unseren
Kindern. Für die Kochschürze
möchten wir uns bei Euch herzlich
bedanken. Wir freuen uns auf
weiter Stunden mit Euch und
wünschen Euch viele sportliche
Erfolge. Liebi Grüess

Nina Sue Marius

Cornelia Martin

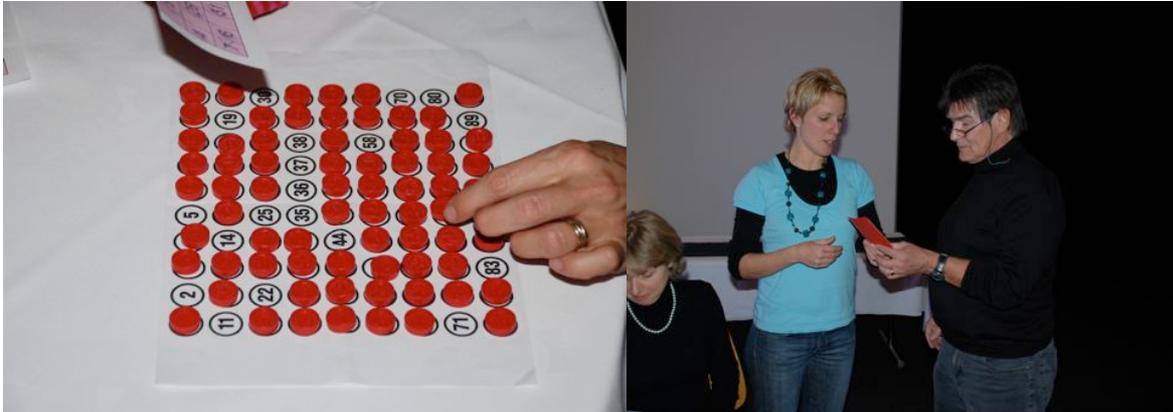


Clausobig 2008





Clausobig 2008





bc chur 2 + 3

Mannschaft Chur 2:

Spielleiter: Bruno Kneubühler

Frauen: Jacqueline Riedi, Lorena Campa, Maria Lucia Campa

Männer: Fabio Bargätzi, Philipp Riedi, Roman Messmer, Rafael Städler,
Riccardo Casotti, Marco Ryser

Schlussrangliste:

1	bc chur 2	29	59:21	38	119:53	66	12
2	BC St. Margrethen	22	49:35	14	109:75	34	12
3	bc chur 3	20	46:38	8	99:85	14	12
4	BC Region Rorschach 2	19	46 : 38	8	100:83	17	12
5	BC Vaduz 2	16	41:43	-2	88:94	-6	12
6	BC Ilanz	12	30:54	-24	64:112	-48	12
7	BC Rhätia u. U.						12

Mannschaft Chur 3:

Spielleiter: Brigitte Stolz

Frauen: Ruth Wagner, Brigitte Stolz, Margret Trafelet

Männer: Martin Balz, Sven Dudli, Flurin Camenisch, Reinhard Verba,
Andy Fischer, Remo Ryser, Bruno Felix, Reto Brot

Gratulation:

Wir gratulieren dem BC Chur 2 zum Aufstieg in die 3. Liga. Nach einer sehr souveränen Saison (mit nur einer Niederlage) hat Bruno's Team das eher hochgesteckte Ziel, den Aufstieg in die 3. Liga, geschafft.



Für alle vor 1978 geboren

GUT DURCHLESEN!!!!

Wenn du nach 1978 geboren wurdest, hat das hier nichts mit dir zu tun.... Verschwinde!
Kinder von heute werden in Watte gepackt.....

Wenn du als Kind in den 50er, 60er oder 70er Jahren lebst, ist es zurückblickend kaum zu glauben, dass wir so lange überleben konnten!

Als Kinder sassen wir in Autos ohne Sicherheitsgurte und ohne Airbags.

Unsere Bettchen waren angemalt in strahlenden Farben voller Blei und Cadmium.

Die Fläschchen aus der Apotheke konnten wir ohne Schwierigkeiten öffnen, genauso wie die Flasche mit Bleichmittel.

Türen und Schränke waren eine ständige Bedrohung für unsere Fingerchen.

Auf dem Fahrrad trugen wir nie einen Helm.

Wir tranken Wasser aus Wasserhähnen und nicht aus Flaschen.

Wir bauten Wagen aus Seifenkisten und entdeckten während der ersten Fahrt den Hang hinunter, dass wir die Bremsen vergessen hatten. Damit kamen wir nach einigen Unfällen klar.

Wir verliessen morgens das Haus zum Spielen. Wir blieben den ganzen Tag weg und mussten erst zu Hause sein, wenn die Strassenlaternen angingen. Niemand wusste, wo wir waren und wir hatten nicht mal ein Handy dabei!

Wir haben uns geschnitten, brachen Knochen und Zähne und niemand wurde deswegen verklagt. Es waren eben Unfälle. Niemand hatte Schuld ausser wir selbst. Keiner fragte nach „Aufsichtspflicht“. Kannst du dich noch an „Unfälle“ erinnern? Wir kämpften und schlugen einander manchmal bunt und blau. Damit mussten wir leben, denn es interessierte den Erwachsenen nicht.

Wir assen Kekse, Brot mit Butter dick, tranken sehr viel und wurden trotzdem nicht zu dick.

Wir tranken mit unseren Freunden aus einer Flasche und niemand starb an den Folgen.

Wir hatten nicht: Playstation, Nintendo 64, X-Box, Videospiele, 64 Fernsehkanäle, Filme auf Video, Surround Sound, eigene Fernseher, Computer, Internet-Chat-Rooms.

Wir hatten Freunde.



Für alle vor 1978 geboren

Wir gingen einfach raus und trafen sie auf der Strasse. Oder wir marschierten einfach zu deren Heim und klingelten. Manchmal brauchten wir gar nicht klingeln und gingen einfach hinein. Ohne Termine und ohne Wissen unserer gegenseitigen Eltern. Keiner brachte uns und keiner holte uns Wie war das nur möglich?

Wir dachten uns Spiele aus mit Holzstöcken und Tennisbällen. Ausserdem assen wir Würmer. Und die Prophezeiung trafen nicht ein: Die Würmer lebten nicht in unseren Mägen für immer weiter und mit den Stöcken stachen wir nicht besonders viele Augen aus.

Beim Strassenfussball durfte nur mitmachen, wer gut war. Wer nicht gut war, musste lernen, mit Enttäuschungen klarzukommen.

Manche Schüler waren nicht so schlau wie andere. Sie rasselten durch Prüfungen und wiederholten Klassen. Das führte nicht zu emotionalen Elternabenden oder gar zur Änderung der Leistungsbewertung.

Unsere Taten hatten manchmal Konsequenzen. Das war klar und keiner konnte sich verstecken. Wenn einer von uns gegen das Gesetz verstossen hat, war klar, dass die Eltern ihn nicht aus dem Schlamassel heraushauen. Im Gegenteil: Sie waren der gleichen Meinung wie die Polizei! So etwas!

Unsere Generation hat eine Fülle von innovativen Problemlösern und Erfindern mit Risikobereitschaft hervorgebracht. Wir hatten Freiheiten, Misserfolg, Erfolg und Verantwortung. Mit alldem wussten wir umzugehen.

Und du gehörst auch dazu.
Herzlichen Glückwunsch!

Neues vom BC Chur findest Du in unsere Homepage unter www.bc-chur.ch.
Besten Dank an **Andreas Neuweiler**, der auch dieses Jahr unsere Homepage nicht nur gestaltet sondern auch immer wieder aktualisiert hat.

Yonex - Rackets, Schuhe und Taschen kannst Du zu Spezialpreisen bei
Bruno Kneubühler beziehen.



Reklame / Sponsoren

CAPARARO SPRITZWERK CHUR

Unfallreparaturen

Beratung beim Autokauf
und Versicherungsschäden

Ersatzfahrzeuge

Möbellackierungen

Restaurationen

Beschriftungen

Airbrush

Motorrad-Lackierungen

VSCI // // //

Carrosserie

Auto - Industriespritzwerk • Weststrasse 11
7000 Chur • Telefon 081 252 00 44 • Fax 081 252 51 71